

II-585 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 312 N

1980 -01- 25

A N F R A G E

der Abgeordneten DR. JÖRG HAIDER, GRABHER-MEYER
an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung
betreffend Witwenpension

Bekanntlich ist derzeit als Folge der Familienrechtsreform eine Diskussion über die Neuregelung der Hinterbliebenenpensionen im Gange. In diesem Zusammenhang ist es von Interesse, einige Angaben über den derzeitigen Stand der Witwenpensionen zu erhalten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung die

A n f r a g e :

1. Wie hoch ist, getrennt nach Pensionsversicherungsträgern und insgesamt,
 - a) die Zahl der Witwenpensionsbezieherinnen,
 - b) die Zahl der Witwenpensionsbezieherinnen, die Ausgleichszulage erhalten,
 - c) die durchschnittliche Höhe der Witwenpension ohne Ausgleichszulage und
 - c) die durchschnittliche Höhe der Witwenpension einschließlich Ausgleichszulage ?
2. Gibt es statistische Unterlagen oder Schätzungen
 - a) über die Zahl der Witwenpensionsbezieherinnen, die gleichzeitig eine Eigenpension beziehen,
 - b) über den durchschnittlichen Gesamtbetrag, der sich aus dem Zusammentreffen von Witwenpension und Eigenpension ergibt,und, wenn ja, wie lauten diese ?